



# Termin- hinweis

Entwicklungspolitik

DIENSTSITZ BERLIN Stresemannstraße 94, 10963 Berlin

DIENSTSITZ BONN Postfach 12 03 22, 53113 Bonn

TEL +49 (0) 30 18 535-2450

FAX +49 (0) 30 18 535-2595

INTERNET [www.bmz.de](http://www.bmz.de)

DATUM Berlin, 10.09.2015

SEITEN Seite 1 von 3

## **Nachhaltige Entwicklung fördern - Bundesentwicklungsminister Müller auf Zukunftstour in Potsdam**

Berlin – Die Zukunftstour EINEWELT – Unsere Verantwortung wird sich am 16. September in Potsdam mit den Zielen für Nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen beschäftigen. Ende September will die internationale Staatengemeinschaft beim Gipfel der Vereinten Nationen die Ziele für Nachhaltige Entwicklung (SDGs) beschließen. Was bedeuten die neuen Ziele für Bundesländer, Städte und Kommunen? Und was kann jede und jeder Einzelne schon im Alltag für eine nachhaltige Welt tun? Antworten gibt die Zukunftstour in Potsdam unter dem Motto „Brandenburg goes global – Nachhaltige Entwicklung und Entwicklungspolitik“.

Die Presse ist zur Berichterstattung eingeladen. Es besteht die Möglichkeit für Bild- und Tonaufnahmen und Bundesminister Dr. Gerd Müller und Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke bei einem Rundgang um 15.30 Uhr zu begleiten.

**Anmeldungen und weitere Informationen finden Sie unter [www.zukunftstour.de](http://www.zukunftstour.de).**

Das Programm der Zukunftstour in Potsdam wurde in Kooperation mit der Brandenburgischen Staatskanzlei und dem Verbund Entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen Brandenburgs (VENROB) erstellt.

Ort: Schiffbauergasse, 14467 Potsdam

### **Programm der Zukunftstour Potsdam am 16. September 2015**

**Politikarena, 16.00 – 17.30 Uhr | Schinkelhalle**

Gemeinsame Diskussion von Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller mit Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke und weiteren Gästen zu **„Brandenburg goes Global – Nachhaltige Entwicklung und Entwicklungspolitik** mit

- Dr. Helmuth Markov, Landesminister für Justiz, Europa und

- Verbraucherschutz
- Beate Fernengel, IHK Potsdam
  - Dr. Patrick Schnabel, Kirchlicher Entwicklungsdienst
  - Uwe Prüfer, VENROB e.V.
  - Dr. Martin Pohlmann, Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg
  - Michael Rump-Räuber, Landesinstitut für Schulen und Medien (LISUM) Berlin-Brandenburg

**Zukunftswerkstatt, 9.00 – 16.00 Uhr | Waschhaus-ARENA, KESSELHAUS und Schirrhof**

**9.00 Uhr Eröffnung der Zukunftswerkstatt**

- Anne Quart, Staatssekretärin für Europa und Verbraucherschutz, Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg
- Professor Dr. Klaus Töpfer, Institut für Klimawandel, Erdsystem und Nachhaltigkeit in Potsdam

Entwicklungspolitisch engagierte Akteure informieren zu Themen wie fairer Handel, Wasser, Flucht oder Klimaschutz. Interaktive Formate schaffen einen leichteren Zugang zu globalen Fragen. Entwicklungspolitische Themen werden lebendig und praxisnah in Workshops, Lernstationen und Ausstellungen vorgestellt. In fünf Fachforen diskutieren Experten zu nachhaltigen Themen wie Kinderrechte, Flucht und Entwicklungspolitik, Engagement und Wirtschaft.

**Auftakt der 7. Runde des Schulwettbewerbs des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik**

Der Schulwettbewerb geht in diesem Jahr mit dem Thema „Umgang mit Vielfalt: Unterschiede verbinden – Gemeinsam einzigartig!“ in die 7. Runde. Zum ersten Mal wird er vom Song Contest „Eine Welt Song“ begleitet.

**Schiffbauergasse-Schinkelhalle | 17.30 Uhr**

Eröffnung der neuen Runde des Schulwettbewerbs des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik durch Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller. Anschließend Luftballon-Aktion auf dem Schirrhof.

**Schiffbauergasse-SCHIRRHOF | 18.00 - 20.00 Uhr**

Konzert: Prämierte sowie Patinnen und Paten des Song Contests (u. a. Elaiza sowie Cross, Fargo und Odara Sol) singen ihre Songs für die Eine Welt.

Kulturelle Angebote wie Havel Slam Global, Socialbar, Kino Global und Dokumentation ermöglichen neue Perspektiven auf entwicklungspolitische Themen.  
(Orte und Zeiten auf [www.zukunftstour.de](http://www.zukunftstour.de))

### **Weitere Stationen der Zukunftstour und Hintergrund**

Die Zukunftstour wird 2015 noch in folgenden Städten Station machen: Rostock, München, Stuttgart. Weitere Städte folgen. Die Zukunftstour führt in alle Bundesländer und ist auch 2016 unterwegs.

Die Zukunftstour trägt die Ergebnisse des Zukunftscharta- Prozesses in die Bundesländer. Anfang 2014 wurde von Entwicklungsminister Dr. Gerd Müller der Dialogprozess

„Zukunftscharta EINEWELT – Unsere Verantwortung“ gestartet. In ihm bündeln sich das Wissen und die Erfahrung unterschiedlichster Akteure aus der Zivilgesellschaft und vielen weiteren Bereichen wie Wirtschaft und Wissenschaft, Kirchen, Stiftungen und der Politik. Damit ist die Zukunftstour Teil der deutschen Vorbereitung auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung die die Vereinten Nationen Ende September 2015 und folgend auf die Millenniumsentwicklungsziele beschließen wollen.